

3/2022

September

Oktober

November

Herbst 2022



Gemeindebrief

Lichtenhorst Steimbke Rodewald



Thema:
„Was gibt Halt?“
ab Seite 5



An(ge)dacht

von Pastor Carsten Dellert



Anker, so wie sie auf der Vorderseite dieses Gemeindebriefes abgebildet sind, gehören auch in der modernen Schifffahrt zur grundlegenden Ausrüstung eines fahrbereiten Schiffes. Soll ein Schiff auf See oder in einem Hafen eine Rast einlegen, geht es „vor Anker“. Dieser Anker muss schwer genug sein und auf dem Grund genügend Halt bieten, damit das Schiff seine Position behält und nicht von der Strömung des Wassers abgetrieben wird. Außerdem sollte das Schiffsteam eine gute Kenntnis darüber haben, wo man ankern kann.

Für die Nautik gibt es entsprechende Karten, wo optimal zu navigieren oder zu ankern ist.

Wenn Menschen in ihrem Leben Halt finden und für eine Zeit „vor Anker“ gehen wollen (oder müssen), dann gibt es dazu keine vergleichbaren Karten.

Vielmehr beginnt der Weg zu einem geeigneten Halteplatz mit einer Suche. Halt *finden*.

Ankerplätze wollen gefunden werden. Das sind oft keine Orte, wo man einfach nur anhält und den Motor ausstellt, sondern Plätze, an denen die Reserven

wieder aufgefüllt werden. Da müssen verbrauchtes Zeug von Bord gebracht und neue Vorräte aufgeladen werden. Auch um innerlich auszuruhen und Kraft zu tanken wäre da ein guter Moment. Schon Jesus hat die Menschen damals ermutigt, vor Anker zu gehen:

„Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“ (Mt 11, 28).

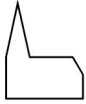
Er selbst will der Anker sein, der die Beziehung zwischen Gott und uns zusammenhält. Für meine Lebensreise weiß ich keinen besseren Halt. Und wie finden Sie Halt?

Herzlichst,
Ihr Carsten Dellert



Bildrechte: © Ralf Büchler.





Thema

Kleines Kirchenlexikon: Reformation

Am 31. Oktober feiern evangelische Christ:innen den Reformationstag. Seit 2018 ist er seit langem wieder ein gesetzlicher Feiertag.

Reformation bedeutet so viel wie „Wiederherstellung“ oder auch „Erneuerung“. Gemeint ist der kirchliche Wandel zwischen 1517 und 1648. Das ursprüngliche Anliegen war, die römisch-katholische Kirche zu reformieren, das letztendlich das westliche Christentum in verschiedene Konfessionen (=Bekenntnisse:

römisch-katholisch, evangelisch) spaltete. In

Deutschland wurde die Reformation vor allem von Martin Luther vorangetrieben. Er soll am 31. Oktober 1517 seine 95 Thesen an die Schlosskirche zu Wittenberg geschlagen haben. Diese Thesen lösten weitgehende theologische Diskussionen aus, die viele Menschen zum



Bild: N. Hartmann



Wir beraten Sie gern bei Fragen zu Ihrer Immobilie!

Für vorgemerkte Kunden suchen wir ständig EFH, DHH, ETW, Acker und Grünland zum Kauf.

Für Verkäufer entstehen keine Kosten.

Lichtenmoorstraße 5 - 31622 Heemsen

Telefon (05024) 8 83 30 - Mobil (0171) 2 66 02 41
www.kochs-immobilien.de

Henry Koch
Immobilien
Hausverwaltung Finanzierung



Thema



Umdenken brachten. Themen wie Freiheit, Gnade und Gerechtigkeit wurden wichtig.

Der um 1450 von Johannes Gutenberg erfundene Buchdruck unterstützte die Verbreitung von Luthers Anliegen.

Seine Übersetzungen zunächst des Neuen und dann auch des Alten Testaments sorgten dafür, dass viele Menschen Gottes Botschaft direkt lesen und erfahren konnten. Die Stichworte: Allein aus Gnade, allein der Glaube, allein die Schrift (sola gratia, sola fide, sola scriptura) werden zu einer Art Schlachtruf. Luther spricht in seinen Schriften zum ersten Mal allen Gläubigen eine eigene

Kompetenz zu: Das Priestertum aller

Gläubigen wird zum Paradigma. Unabhängig von aller Leistung von Gott angenommen zu sein, gibt dabei die Freiheit von Gott in der Welt zu reden und mit ihm in der Welt zu leben. Das Umdenken Luthers und im weiteren Verlauf der Geschichte vieler anderer wie Philipp Melancthon, Johannes Calvins und Huldreich Zwinglis, hat die Kirche, ihre Strukturen und auch den Glauben in Bewegung gebracht. Diese Bewegung hält bis heute an und gehört zur Verantwortung modernen Christseins: Glaube und Gemeinschaft bedürfen Arbeit und sind immer reformbedürftig und niemals fertig.

Nadine Hartmann

Biografisches: Martin Luther

1483 geboren in Eisleben

1501-01 Studium an der Universität in Erfurt

1505 Luther tritt nach „Gewittererlebnis“ dem Augustiner-Eremiten Orden bei

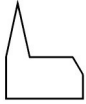
1517 Thesenanschlag Schlosskirche Wittenberg

1521 Exkommunikation

1521-22 Zeit als Junker Jörg auf der Wartburg, Bibelübersetzung

1525 Luther heiratet Katharina von Bora

1529 Luther schreibt den Kleinen und den Großen Katechismus



Thema

Von einer Krise ...

Wenn man sich die gesellschaftlichen und sozialen Veränderungen allein der letzten beiden Jahre vor Augen führt, da kann man gut nachvollziehen, wenn Menschen in eine verzweifelte Lebenslage geraten. Seit Mitte März 2020 waren durch die **Corona-Pandemie** die Sorgen um die eigene Gesundheit, um Nahestehende, um den Arbeitsplatz, um hinreichende Bewältigungsstrategien für den neuen manchmal mehr als belastenden Alltag, um Kontaktmöglichkeiten und um vieles andere mehr plötzlich im Leben vieler Menschen angekommen. Zwei Jahre danach hat sich durch die Erfahrung mit der Pandemie zwar eine Gewöhnung und eine gewisse Normalität eingestellt, doch ist eine Verunsicherung im angemessenen Miteinander geblieben (Handschlag, freiwilliges Tragen eines Mund-Nasenschutzes oder regelmäßige Tests).



© iXimus via pixabay.de.

... in die nächste?

Die weltweite Krise der Pandemie ist

zu großen Teilen noch nicht aufgearbeitet, schon gar nicht abgeschlossen worden, da erschüttert **Russlands Einmarsch in die Ukraine** den Teil der Welt, der Menschenrechte für schützenswert hält. Auf andere Weise, aber als nicht weniger invasiv erweisen sich auch hier die Konsequenzen in einer globalisierten Welt. Neben der Sorge um die flüchtenden Menschen und um die in der Ukraine weiterhin bedrohten Einwohner geht die Sorge auch um eine weitere militärische Bedrohung und Eskalation in Richtung Westen. Die wirtschaftlichen Auswirkungen werden hier längst bei jedem Einkauf abgebildet. Eine Viertel-Jahres-Inflation, wie es sie seit Jahr-



© Karsten Paulick via pixabay.de.

zehnten nicht gegeben hat, lässt die Kosten in fast allen Bereichen des alltäglichen Lebens in die Höhe schnellen: Heizkosten, Tanken, Einkäufe. Die Belastungen steigen und betreffen längst Haushalte mit bislang soliden Einkommen. Die globa-

Thema



TelefonSeelsorge®
0800.1110111 | 0800.1110222

lisierten Auswirkungen sind weitaus facettenreicher.

Was kommt als nächstes?

Wer sich in einer Krise befunden hat und durch diese „gut“ hindurchgekommen ist, der kann gestärkt und daraus hervorgehen. Ein vorwiegend positiver Ausgang ermutigt bei zukünftigen Herausforderungen. Selbstbewusst lässt sich zurückblicken auf das bisher Geschaffte. Das neue Selbstvertrauen gibt Gelassenheit gegenüber dem, was nicht zu ändern ist.

Doch was ist, wenn es zu keiner genügenden Distanzierung mehr kommen konnte, weil sich schon eine neue Krise abzeichnet? Wenn die Anpassung an das Neue seine Grenze erreicht hat und es keine Kapazität mehr gibt, um mit neuen Belastungen gut umzugehen?

Was gibt Halt?

Wie krisenfest Menschen im Leben sind, hat weniger mit ihrem Vermögen oder Wohlstand zu tun, sondern eher mit ihrer Fähigkeit, wie sie auf

Krisen reagieren können (Resilienz). Darum lässt sich nicht einfach sagen, was im Allgemeinen Halt gibt.

Aber es gibt Anlaufpunkte, die in größerem Verdacht stehen, Halt zu bieten. Das sind vielleicht persönliche Kontakte zur Familie oder zu Freunden, das Gespräch mit einer Telefonseelsorgerin. Mancher findet Halt in der Ausübung seines Hobbys, in einem Chor, beim Besuch einer Kirche oder in der Gemeinschaft unter Christen. Halt ist dort, wo jemand Rückendeckung und Sicherheit erlebt und als bedingungslos geliebter Mensch angenommen ist.

Motto: „Was zählt?“

Was in diesen Zeiten wieder zählen könnte, dazu haben sich die niedersächsischen Landeskirchen im Rahmen des Reformationstages 2022 Gedanken gemacht. Einige Ideen dazu finden sich unter www.reformation-neu-feiern.de.



Carsten Dellert



**Die Sonne einfangen
ist kinderleicht.**

Natürlich Wärme



Paradigma – Auch in Ihrer Nähe.

**Setzen Sie auf sichere
Energie von Sonne & Co!**

Solaranlagen von Paradigma

Auch zum Anschluss am vorhandenen Speicher!

SCHIERKOLK.

BAEDER. HEIZUNG. SOLAR. GMBH

Neudorf 12
31637 Rodewald

Tel. 05074/920 00

www.schierkolk.de
info@schierkolk.de

Aktuelles

aus Rodewald und Lichtenhorst



Schulanfänger-gottesdienst

„Du zählst“ - unter diesem Motto wol-

len wir in diesem Jahr unsere Schulanfänger:innen in ihren neuen Lebensabschnitt begleiten. Am **27. August 2022, um 9.00 Uhr**, in der St. Aegidienkirche. Sei dabei! (Ps. Im Gottesdienst gilt Maskenpflicht)

Gottesdienst im Bindergarten

Haben Sie sich den Termin schon notiert? Am **4. September 2022, um 18.00 Uhr**, feiern wir Gottesdienst unter freiem Himmel im Binderhausgarten (Dorfstr. 5) mit Taufe. Herzliche Einladung!

Zwischenzeitaktion!

Du bist ein Zwischenzeiti? Nicht mehr Konfi-4 aber auch noch nicht Konfi-8? Dann wollen wir gemeinsam am **9. September 2022, 16.00 - 18.00 Uhr** etwas unternehmen. Raus aufs Feld, Kartoffel stoppeln, Kartoffeln grillen, Kartoffelmännchen basteln und alles, was uns

noch um diese Knolle einfällt. Sei dabei. Melde dich bis zum 5. September im Pfarrbüro an!

Jahrmarktsgottesdienst

Zwischen Karussell, Zuckerwatte, Pommestube und Waffelstand wollen wir das Leben feiern.

Beim traditionellen Gottesdienst auf dem Jahrmarkt am **18. September 2022, um 13.30 Uhr**. Wieder auf dem Autoscooter? Auf dem Festzelt oder doch in Riesenrad oder Kettenkarussell? Lassen Sie sich überraschen!

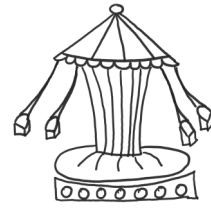


Bild: Nadine Hartmann



Bild: N. Hartmann

Ernte — Wir sagen Dank!

Im Gottesdienst am 2. Oktober 2022, um 10.15 Uhr auf dem Hof Thieße (Dorfstr. 36). Im Anschluss feiern wir ein ausgelassenes Herbstfest mit allem, was dazugehört, denn es gibt allen Grund dazu: Unser Gemeindehaus feiert in die-



Aktuelles

aus Rodewald und Lichtenhorst

sem Jahr seinen 200. Geburtstag!
Wir feiern mit.

Orgelprojekt Arche Noah

Was kann die Orgel? Wie klingt sie sanft? Wie laut? Kann sie vielleicht sogar Geschichten erzählen? Beim Orgelprojekt Arche Noah wollen wir das gemeinsam herausfinden. Halte dir den 31. Oktober schon einmal frei. Nähere Informationen folgen.

Mitarbeiterempfang

Am **31. Oktober** ist Reformationstag! Im Gottesdienst **um 18.00 Uhr** denken wir an Gottes Geschenk der Gnade und der Freiheit und an das, was Halt geben kann. Im Anschluss

hoffen wir, so es die aktuellen Pandemiebedingungen zulassen, zu unserem Mitarbeiterempfang einladen zu können.



18. Männerfrühstück

Am **5. November 2022** soll

es wieder stattfinden: Das traditionelle Männerfrühstück im Deutsches Haus Höper. In diesem Jahr spricht Udo Sommerfeld zum Thema: „Zivil militärische Zusammenarbeit– und Hilfeleistung im Inland durch die Bundeswehr.“ Die Kosten für das Frühstück betragen 14 € p.P. Bitte melden Sie sich bis zum 27. Oktober 2022 im Gemeindebüro an.

G.HONSEL



Aluminium
Bearbeitung

Schützenweg 2 | 31637 Rodewald
Telefon 05074/967112 | www.g-honsel.de

Aktuelles

aus Rodewald und Lichtenhorst



Martinsumzug

St. Martin, St. Martin... ob wir in diesem Jahr durch Schnee und Wind reiten? Auf jeden Fall wollen wir unsere Laternen wieder leuchten lassen! Am **11. November 2022, um 17.30 Uhr** geht es los mit einer Andacht in der St. Aegidienkirche. Mit Licht und Musik ziehen wir gemeinsam zum Feuerwehrgerätehaus.

Lebendiger Advent



Bild: Nadine Hartmann

Wir wollen es wagen und den lebendigen Advent wieder durchs Dorf wandern lassen. An den Wochentagen

im Advent wollen wir uns für eine halbe Stunde auf einem Hof, in einer Garage, im Garten, unter einem Vordach treffen, singen, eine Geschichte hören und die Zeit des Wartens genießen. Wenn Sie sich vorstellen können zu sich einzuladen, melden Sie sich bitte bei Birgit Dunbostel (05074/1311 ab 20.00 Uhr). Wir

freuen uns, wenn sich viele Gastgebende beteiligen.

Weihnachten im Schuhkarton

Auch in diesem Jahr soll die Aktion wieder stattfinden! Weihnachten im Schuhkarton macht bedürftigen Kindern eine Freude. Fertige Schuhkartons (enthalten sein müssen: Schulmaterial wie Schulheft oder Stifte, Zahnbürste, etwas warmes zum Anziehen, bitte keine Flüssigkeiten) und Sachspenden können bis zum 5. November im Gemeindehaus abgegeben werden. Der gemeinsame Packtermin wird noch bekannt gegeben.

Im Namen des KIGO-Teams
Nadine Hartmann

Jubelkonfirmationen

Am **25.09.2022 um 10.00 Uhr** findet in der Lichtenhorster Kapelle ein besonderer Gottesdienst statt. Wir feiern Jubelkonfirmationen und dazu wurden bereits die Einladungen an die Jubilar:innen auf den Weg gebracht.



Aktuelles

aus Rodewald und Lichtenhorst

Gefeiert wird die Kronjuwelenkonfirmation (1947) und Eiserne Konfirmation (1957) sowie die Konfirmationen aus den Jahren 51, 56, 61, 62, 71, 72.

Sollte jemand bisher keine Einladung erhalten haben, bitte im Rodewalder Pfarrbüro melden.

Marlies Heyer

Ankündigung Krippenspiel Lichtenhorst

Auch in diesem Jahr wollen wir Maria, Joseph, den Hirten und Königen wieder eine Stimme leihen. Dieses Mal gerne auch mit erwachsenen Mitspieler:innen. Wenn Sie dabei sein mögen und die Weihnachtsgeschichte hautnah miterleben, dann melden Sie sich bei:

Marlies Heyer 05165/2327

Annika Hagedorn 05165/2372

**In allen Fragen
Ihrer Sicherheit
& Vorsorge
gerne für
Sie da!**



**Service-Büro
Christine Gutt**
Hauptstraße 97 · 31637 Rodewald
Tel. 0 50 74 / 5 39 97 88 · Mobil 01 73 / 3 12 81 82
christine.gutt@concordia.de



CONCORDIA
Versicherungen



**Gaczki
Bestattungen**

Erledigung aller Formalitäten
eigener Trauerdruck

Tag + Nacht

Tel. 05074 1437
0171 – 6269819
Schwarmstedter Str. 11
31637 Rodewald

Aktuelles

aus Rodewald und Lichtenhorst



Kapellenjubiläum in Lichtenhorst



Im Jahr 2019 konnte unser Dorf sein 100 jähr. Ortsjubiläum mit großem Erfolg feiern. Nun steht wieder ein Jubiläum an: Unsere Kapelle wird im Oktober 90 Jahre alt.

Bis sie 1932 eingeweiht werden konnte, war es ein langer und auch steiniger Weg. Bis dahin hatte unsere Gemeinde kein eigenes Gotteshaus.

In den ersten Jahren wurde alle vier Wochen der Pastor von den Siedlern mit Pferd und Wagen aus Rodewald

geholt und der Gottesdienst fand in einem Klassenraum der Lagerschule des Kriegsgefangenenlagers statt. Später wurde er in die neue Schule am „Stern“ verlegt. Mit dieser Notlösung gaben sich die Lichtenhorster Siedler nicht zufrieden und so waren sie bemüht, Geld für eine eigene Kapelle zusammenzubekommen.

Am 17. April 1932 konnte endlich der Grundstein zum Kapellenbau gelegt werden. Eine große Unterstützung beim Bau waren die Handwerker des Dorfes, die sich nur für geringen Lohn einbrachten. Die Rodewalder schenken das notwendige Bauholz, das Landeskirchenamt spendete die Orgel. Heyers gaben

Tischlerei Klaus Dunbostel

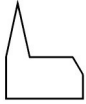


Fenster/Türen
Insektenschutz/Markisen
Trockenbau/Innenausbau
Reparaturen



Dachgeschossausbau inkl. Isolierung

Rodewald • Tel./Fax 0 50 74/10 79 • 01 74/6 59 94 08



Inhalt

	ab Seite
An(ge)dacht	3/5
Thema.....	6
Aktuelles.....	11
Gottesdienste.....	22
Rückschau	24
Gruppen und Kreise	30
För de Platsnackers.....	33
Aus dem Kirchenkreis	34
Freud und Leid.....	38
Ansprechpersonen.....	40

Wir freuen uns über Spenden!

Stichworte:

„Gemeindebrief Rodewald“ oder

„Gemeindebrief Steimbke“,

Kirchenamt Wunstorf,

Sparkasse Nienburg

IBAN: DE 72 2565 0106 0000 3257 53

BIC: NOLADE21NIB

Redaktionsschluss

der nächsten Ausgabe: 27.10.2022

Impressum:

Gemeindebriefredaktion: Carsten

Dellert, Ursula Hahlbohm, Nadine

Hartmann, Christina Hegeholz, Marlies

Heyer, Julia Rahlfs, Heike Stute

weitere Beiträge: Almut Henze-Iber,

Martin Lechler, Klaus-Dieter Mädge,

Franziska Stremski, Elke Thölke

V.i.S.d.P.: Pastorin Nadine Hartmann

Auflage: 2900 Exemplare

Umschlaggestaltung/-fotos: Nadine

Hartmann, Andrea Skupzig

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß

Oesingen



An(ge)dacht (auf Ukrainisch)

von Pastor Carsten Dellert



Якорі, як показано на передній місця, де запаси поповнюються. частині цього парафіяльного Використані речі потрібно зняти з бюлетеня, також є частиною борту та завантажити нові. Це основного обладнання корабля в також буде гарним моментом для сучасному судноплавстві. Якщо внутрішнього відпочинку та судно має зробити перерву в морі зарядки енергії.

або в порту, воно стає «на якір». Тоді Ісус заохочував людей кинути Цей якір має бути досить важким і якір:

забезпечувати достатню опору на **«Прийдіть до мене, усі струджені та обтяжені; Я вас заспокою»** (Мт 11, положення і не бути знесеним 28).

течією води. Крім того, екіпаж судна повинен добре знати, де стати на якір. Для морських цілей існують відповідні карти, що показують



Він сам хоче бути якорем, який утримує стосунки між Богом і нами. Я не знаю кращої зупинки для моєї подорожі по життю окрім Бога.

найкращі місця для навігації або І як ви знаходите підтримку? стоянки.

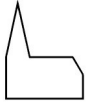
Коли люди знаходять стабільність у З повагою своєму житті і хочуть (або змушені) Ваш на деякий час «кинути якір», тоді Карстен локаційних карт немає. Деллерт

Вірніше, шлях до відповідного місця зупинки починається з пошуку, знайти точку опори.

Якірні стоянки потрібно знайти. Часто це не місця, де просто зупиняються і глушать двигун, а



Bildrechte: © Ralf Büchler.



Aktuelles

aus Rodewald und Lichtenhorst

die Glocke aus der ehemaligen russischen Lagerkirche, so dass der Kirchenbau im Oktober 1932 bereits eingeweiht werden konnte.

Kurz zuvor (1930) hatte sich schon der Posaunenchor gegründet, der bis heute viele Gottesdienste musikalisch begleitet.

Der Anbau eines Gemeindesaales an die Kapelle erfolgte 1950. Auch für die Lichtenhorster Jugend wurde etwas getan, 1963 wurde ein Jugendclub ins Leben gerufen.

Ein wichtiges Datum für unsere Kapellengemeinde war das Jahr 1970, denn es erfolgte die Abtrennung von der Rodewalder Kirchengemeinde und Lichtenhorst wurde eine selbstständige Kapellengemeinde. 1986 wurde eine weitere Baumaßnahme abgeschlossen, der Gemeindesaal, so wie er heute dasteht, wurde erweitert.

Vieles, in diesen 90 Jahren, wäre noch erwähnenswert und vielen Lichtenhorstern ist für ihr Engagement und ihre Arbeit in diesen Jahren zu danken, steht die Kapelle

doch stolz und schmuck in der Mitte unseres Dorfes.

Aber auch viele Gruppen und Kreise sorgen dafür dass unsere

Kapellengemeinde bis heute „lebendig“ ist, dass Gottesdienste, Taufen, Trauungen hier stattfinden können.

Am Sonntag, den 23. Oktober 2022 um 14.00 Uhr beginnt die Jubiläumsfeier mit einem Gottesdienst, begleitet vom Posaunenchor und im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen. Auch für die Kinder ist etwas geplant.

Der Kapellenvorstand und unsere Pastorin Nadine Hartmann freuen sich auf dieses Fest und auf viele Besucher.



Marlies Heyer

Quellennachweis: Steimbker Heimatbuch, Überlieferung.

Fotos: B. Langenkamp

Aktuelles

aus Steimbke



Schulanfangs-Gottesdienst in Steimbke am 27.08.2022

Zum neuen Schuljahr 2022/2023, am 27. August 2022, begrüßt die Grundschule Steimbke 44 neue Erstklässler in einem Gottesdienst um 9 Uhr in der Steimbker St.-Dionysius-Kirche. Im Anschluss findet dann für die Neuen die erste Unterrichtsstunde statt.

Höheres Konfirmationsjubiläum am 25. September 2022

Wer in diesem Jahr sein Diamantenes oder höheres Jubiläum der Konfirmation erreicht hat, ist zur gottes-

dienstlichen Feier des Jubiläums am **25. September 2022 um 10 Uhr** eingeladen **in unsere Kirche**. Wir feiern den Gottesdienst mit Abendmahl. Die Einladungen sind bereits versendet worden.

Sollten Sie aus bestimmten Gründen keine Einladung erhalten haben, melden Sie sich bitte bei uns mit Ihren Kontaktdaten. Entweder per Mail an kg.steimbke@evlka.de oder bei Herrn Pastor Dellert telefonisch unter 0172 2656046. Dann planen wir Sie gern noch mit ein.

Wir freuen uns auf Sie!





Aktuelles

aus Steimbke

Termine für den Kindergottesdienst

Lieber Kinder,

die nächsten Termine für den Kindergottesdienst stehen fest. Nach den Sommerferien geht es gleich wieder los und wir freuen uns, euch dann wiederzusehen. Vielleicht bringt ihr beim nächsten Mal ja eine

gute Freundin oder einen netten Freund bin.

Übrigens: Alle Kinder können ohne Anmeldung zum Kindergottesdienst kommen. Er findet wie immer im „Haus der Begegnung“ (Kirchstr. 5) in Steimbke statt.

KiGo-Termine in Steimbke 2022

	DATUM	ZEIT
	03. September	10:00 bis 11:30
	08. Oktober	10:00 bis 11:30
mit Kinderfrühstück	03. Dezember	10:00 bis 12:00

Hermann Frerking GmbH

Baugeschäft * Zimmerei *

Sägewerk * Altbausanierung

Krummende 26, 31637 Rodewald

Telefon 05074 – 330

Fax 05074 – 1296

E-Mail: Frerking-GmbH@t-online.de

Aktuelles

aus Steimbke



Vorstellung der neuen Konfis

Wer unsere neuen Konfirmanden noch nicht kennt, kann diese nach den Sommerferien kennenlernen in einem Gottesdienst am **04. September 2022 um 10 Uhr** in unserer Steimbker Kirche. Den Gottesdienst und die Predigt hält Pastor Carsten Dellert.

Erntedank-Gottesdienst in Steimbke am 02.10.2022

Zum diesjährigen **Erntedank-Gottesdienst** am **02.10.2022 um 10 Uhr** in unserer Steimbker Kirche sind Sie recht herzlich eingeladen.

Der Gottesdienst wird in diesem Jahr vom Kirchenvorstand vorbereitet und gefeiert.

Nächste Taizé-Andacht in Steimbke

In diesem Jahr wird eine weitere **Taizé-Andacht** in unserer Steimbker Kirche geben. So sind Interessierte herzlich eingeladen am **09. Oktober 2022 um 18 Uhr** eine Andacht zu erleben, in der vor allem die Lieder aus Taizé den Kirchenraum und hoffentlich die Herzen vieler Besu-

cher füllen. Auch dieses Mal unterstützen die beiden Musikerinnen Silva Panning und Salvija Sextro den spontan zusammengesetzten Chor aus Freiwilligen. Wenn Sie also spontan mitsingen möchten, dann kommen Sie gern **schon um 16 Uhr** in die Kirche zum **Einsingen und Proben**. Unsere Männerstimmen sind immer noch Raritäten.

Anmeldung für das Krippenspiel läuft

In diesem Jahr soll es an **Heiligabend um 15 Uhr** in der Steimbker Kirche wieder ein **Krippenspiel** geben, bei dem die Kleinen und Kleinsten mitwirken können.

Das Team, das das Krippenspiel einüben wird, bittet unbedingt um **Voranmeldung** unter der Mailadresse **kg.steimbke@evlka.de** oder telefonisch unter **05026 8668**. Nur so ist für das Team klar, wie viele Kinder einzuplanen sind und welche Rollen vergeben werden können.

Wir hoffen in diesem Jahr auf eine rege Teilnahme beim Krippenspiel und freuen uns auf euch.



Aktuelles

aus Steimbke

Lebendiger Advent 2022: Bitte schon jetzt anmelden zum Mitmachen!

Nachdem der lebendige Adventskalender im letzten Jahr so gut angenommen worden

ist, wollen

wir es

auch

in

die-

sem

Jahr

wieder

wagen und

hoffen auf rege Beteiligung.



Bildrechte: © KG Steimbke/ Brouwer.

punkt für die Weihnachtsvorfreude für Menschen aus unserer Gemeinde zu sein? Dann melden Sie sich schon jetzt an bei Elke Häsemeyer (0162 4073114).

In der nächsten Ausgabe des Gemeindebriefes, die Ende November erscheint, drucken wir für Sie die jeweiligen Orte des lebendigen Adventskalenders ab. So haben Sie einen Überblick, an welchen Tagen und wo gerade die Weihnachtsvorfreude geteilt wird.

Haben Sie Interesse, an einem der 24 Abende im Dezember ein Anlauf-

Kommen Sie gern dazu!

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste.

*„In deine Hände befehle ich meinen Geist; du hast mich erlöst, HERR, du treuer Gott.“
(Psalm 31, 6)*

Unsere Kirchengemeinde trauert um

Heidrun Rieck

Von 2012 an bis zuletzt war Heidrun Rieck als Kirchenvorsteherin in unserer Kirchengemeinde aktiv und hat sich in vielen Gruppen unserer Gemeinde eingesetzt. Ihr Engagement macht uns dankbar. Für Heidruns Familie erbitten wir Gottes Trost und Segen.

**Pfarramt und Kirchenvorstand
der ev.-luth. St.-Dionysius-Kirchengemeinde Steimbke**

Gottesdienste

in den Seniorenheimen



Gottesdienste in den Seniorenheimen	
„Heilige Familie“, Rodewald	Hildegard-von-Bingen-Haus, Steimbke
30. September, 16.00 Uhr	Sep: 08.09. // 15.09. um 10.15 Uhr
28. Oktober 2022, 16.00 Uhr	Okt: — — —
25. November 2022, 16.00 Uhr	Nov: 10.11. // 17.11. um 10.15 Uhr

FUTTER UND EINSTREU
Heu - Heulage - Stroh

Hof Höper
Hauptstraße 110
31637 Rodewald
01752451437

Rundballen
Quaderballen
klein & groß

*Kutsch- und Planwagenfahrten
für jeden Anlass
(auch Hochzeitskutsche)*



Siegfried Häsemeyer

Stöckser Str. 5 - 31634 Steimbke
Tel. 05026 1225 o. 0162 4073114



Gottesdienste

	Rodewald	Lichtenhorst	Steimbke
27. August Samstag	9.00 Schulanfängergottesdienst Pn. Hartmann / Ln. Stelter		9.00 Schulanfangs-GoDi in der Kirche, P. Dellert
28. August 11. So. n. Trinitatis	10.15 St. Aegidien Pn. Hartmann	9.00 Pn. Hartmann	10.00 P. Dellert
04. September 12. So. n. Trinitatis	18.00 Binderhausgottesdienst Pn. Hartmann		10.00 (Vorstellung d. Konfis) P. Dellert
11. September 13. So. n. Trinitatis			10.00 P. Dellert
18. September 14. So. n. Trinitatis	13.30 Jahrmartsgottesdienst Pn. Hartmann		
25. September 15. So. n. Trinitatis	10.15 St. Aegidien Ln. Frerking	10.00 Jubelkonfirmation Pn. Hartmann	10.00 Konf.-Jubiläum P. Meyer-Möllmann
02. Oktober Erntedank	10.15 Hof Thieße (Hauptstr. 36) Pn. Hartmann	14.00 Pn. Hartmann	10.00 Erntedank (Kirche) Kirchenvorstand
09. Oktober 17. So. n. Trinitatis	10.15 St. Aegidien Pn. Hartmann		18.00 Taizé-Andacht NN
16. Oktober 18. So. n. Trinitatis	10.15 St. Aegidien N.N.		

23. Oktober 19. So. n. Trinitatis	10.15 St. Aegidien (plattdeutsch) Ln. Frerking	14.00 Kapellenjubiläum Pn. Hartmann	10.00 Ln. Anette Weber
30. Oktober 20. So. n. Trinitatis			10.00 Pn. Hartmann
31. Oktober Reformationstag		18.00 Reformationsgottesdienst in Rodewald	
06. November Drittli. So. i. Kirchenjahr	10.15 St. Aegidien Pn. Hartmann		
13. November Volkstrauertag	10.15 Pn. Hartmann		10.00 P. Dellert
16. November Buß-und Bettag (Mittw.)		18.00 Gottesdienst zum Buß- und Bettag in Steimbke	
20. November Ewigkeitssonntag	10.15 St. Aegidien Pn. Hartmann		10.00 P. Dellert
27. November 1. Advent	 13.30 St. Aegidien Pn. Hartmann		14.00 Familien-Godi P. Dellert
04. Dezember 2. Advent	10.15 St. Aegidien Pn. Hartmann		10.00 Stöcke (!) P. Dellert
11. Dezember 3. Advent			10.00 Wenden (!) P. Dellert



Abendmahl

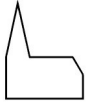


Taufe



Familie

Alle Angaben unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie die Tagespresse, Schaukästen und Internetseiten der Kirchengemeinden.



Rückschau

aus Steimbke

Goldene Konfirmation im Mai

Zum Goldenen Konfirmationsjubiläum am 29.05.2022 haben sich 22 Jubilare einladen lassen. Pastor Dellert hat in seiner Ansprache die trockene „Rose von Jericho“ auf die Dürrezeiten vieler Menschen bezogen und aufgezeigt, wie Jesus sol-

chen zur Quelle des Lebens werden will, damit sie sich in Kraft entfalten. Nach der Verlesung und Vergabe der Urkunden wurden die Jubilare mit einem Segenswort aus dem Gottesdienst entlassen.

Vielen Dank, Carola Leseberg, für die Genehmigung des Abdrucks.

Pfingsten an der Wendener Mühle

Nach zweijähriger Pandemiepause konnte am 06.06.2022 bei reichlich Wind und sonnigem Wetter endlich wieder das Mühlenfest in Wenden stattfinden. Verbunden wurde es in diesem Jahr ganz traditionell mit einem Freiluft-Gottesdienst vor der Ahrbecker Bockwindmühle.

In seiner Predigt hat Pastor Carsten Dellert die Beauftragung der Jünger hervorgehoben, die Liebe Gottes in eine liebesbedürftige Welt hineinzutragen.

Ein herzlicher Dank geht an Herrn Matthias Selle und den Wendener Mühlenverein e.V. für die Organisation des Mühlenfestes. Zudem ist den vielen helfen Händen zu dan-



Bildrechte: © KG Steimbke/CAB.

ken, die für die Beköstigung sowie für Getränke gesorgt haben.

Tauferinnerung im Juli

Die meisten Menschen sind bei ihrer Taufe noch sehr klein. Zumindest in unserer Landeskirche. Darum ist es sinnvoll, die Taufe einige Jahre später nochmals ins Gedächtnis zu rufen. Mit einer Tauferinnerungsfeier.

Rückschau

aus Steimbke



Zu einer solchen hat unsere Kirchengemeinde in diesem Jahr alle Kinder angeschrieben, die im Jahr 2017 in unserer Kirche getauft worden sind. Einige Kinder sind mit ihren Eltern der Einladung gefolgt und haben am Gottesdienst zur Tauferinnerung am 03. Juli teilgenommen.

Wer seine Taufkerze von damals noch dabei hatte, der konnte sie mitbringen und an der Osterkerze erneut anzünden.

Ausschulung der Viertklässler im Juli

Unter dem Thema „Getröstet unter dem Regenbogen“ haben sich am 12. Juli die Viertklässler der Grund-

schule Steimbke in einem Gottesdienst von ihren Lehrkräften verabschiedet. Ab Ende August geht es für die Kinder der bisherigen 4. Klasse an anderen Schulen weiter.

Mit einem niedlichen Handtuch, das sich durch Wasser komplett entfaltet, wurden die zukünftigen Fünftklässler verabschiedet.

Gott schütze euch auf eurem Weg unter seinem Regenbogen!



Bildrechte: © mayahawk via pixabay.de.

GARTEN UND HEIZUNG
Hackschnitzel und Feuerholz

Zum heizen oder
als Gartenabdeckung

Hof Höper - Hauptstraße 110 - 31637 Rodewald - 01752451437





Gemeinsame Rückschau

aus Lichtenhorst, Rodewald, Steimbke

Christi Himmelfahrt in Stöckse

Nach einer pandemiebedingten Pause hat der Verein der Freilichtbühne Stöckse e.V. in diesem Jahr wieder seinen Spielbetrieb aufgenommen. So war es auch möglich, dass die Kirchengemeinden der Regionen Nord und Süd den traditionellen, ökumenischen Gottesdienst an Himmelfahrt auf der Stöckser Freilichtbühne feiern konnten. Zirka 200 Gäste sind dieser Einladung am 26. Mai gefolgt.

Die musikalische Unterstützung kam

in diesem Jahr zum einen von Bärbel Hug am E-Piano und zum anderen vom Posaunenchor der Gemeinden Erichshagen und Holtorf unter der Leitung von Christine Meyer. Gesammelt wurde dieses Mal für den Partnerkirchenkreis Pretoria in Südafrika, der sich über eine Kollekte in Höhe von 545,26 Euro freuen durfte. Im Anschluss hat der Verein seine Gäste zu Bratwurst und Getränken eingeladen bei anregenden Gesprächen.

Carsten Dellert

thermomix

Zuhause genießen mit Thermomix®

Wertvoller denn je: der Thermomix® TM6. Ich berate dich gerne telefonisch oder online.



Ich bin für
dich da

Neugierig? Melde dich bei mir!

Anne Müller, Telefon: 0175/2013787
mueller.anne83@gmx.de

VORWERK

Rückschau

aus Rodewald und Lichtenhorst



Orgelgeburtstag in Rodewald

Am 3. Juli 2022 kamen rund 50 Gäste zum „50-Jährigen“ der Hillebrand-Orgel in St. Aegidien. Kirchenkreis-kantor Christian Scheel und Altistin Ursula Daues boten den Zuhörenden ein abwechslungsreich „komponiertes und improvisiertes“ Programm durch mehrere Jahrhunderte Kirchenmusik. Dabei durfte die Orgel ihren Klangreichtum konzertant beweisen und Töne hervorbringen, die es sonst im wöchentlichen Gottesdienst nicht zu hören gibt. Erstaunt war das Publikum auch über die imposante Stimme der Sängerin.

Jubelkonfirmationen

Im Mai und im Juni konnten wir sie endlich wieder feiern: Die Konfirmationsjubiläen. Ob Silber, Gold, Diamanten, Gnaden, Eisern oder Kronjuwelen: Alle Jubilar:innen haben sich an ihre Konfirmation erinnert und haben erneut den Segen Gottes empfangen. Mit großer Freude wurde das Wiedersehen mit den damaligen Mitkonfirmand:innen gefeiert,

Eine virtuose Improvisation über den Choral „Geh aus mein Herz“ mit Gesang und Orgel



Bild: A. Skupzig

rundete das Programm ab.

Im Anschluss an das Konzert fand ein Sektempfang zu Ehren der Orgel statt. Die Geburtstagsgäste von nah und fern konnten sich bei bestem Wetter auch mit der Sängerin und dem Organisten austauschen. Es war ein schönes kleines Fest.

Franziska Stremski

erzählt, berichtet und einfach gemeinsam genossen. Wie wunderbar, dass auch ein gemeinsames Essen in diesem Jahr wieder möglich war. Im kommenden Jahr sind dann wieder die silbernen Konfirmand:innen dran. Dann sollten wir wieder im gewohnten zweijährlichen Rhythmus sein.

Nadine Hartmann



Rückschau

aus Rodewald und Lichtenhorst

Begrüßung neue Konfis

„Auf Wiedersehen liebe Konfi 4 und endlich seid ihr da, liebe neue Konfi-4 und Konfi-8!“, hieß es am 3. Juli im Pfarrgarten bei bestem Wetter. Gemeinsam bauen wir an unserer Kirche, wir alle gehören dazu. Dann kann Gemeinde lebendig sein. Wie toll, dass so viele Menschen dabei waren!

Tschüss, liebe Konfi-4 2021/22



Hallo, liebe Konfi-4 2022/23



Rückschau

aus Rodewald und Lichtenhorst



Hallo liebe Konfi-8 2022/23



Die neuen Jahrgänge starten jeweils mit einer Kennenlernveranstaltung am **1. September 2022**, 16.00 Uhr Konfi-4 und 19.30 Uhr Konfi-8 im Gemeindehaus (Hauptstr. 38). Hier ist auch noch einmal die Anmeldung für die aktuellen Jahrgänge möglich.

Nadine Hartmann

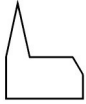
Fotos: Andrea Skupzig



Groß und wunderbar sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. **Gerecht** und **zuverlässig** sind deine Wege, du König der Völker. «

Monatsspruch
OKTOBER
2022

OFFENBARUNG 15,3



Gruppen und Kreise

in Rodewald

Ort: Wenn nicht anders angegeben im
Gemeindehaus Rodewald, Hauptstr. 38



Zur **Gemütlichen Runde** sind Sie herzlich eingeladen:
7. September, 5. Oktober, 2. November 2022 jeweils von
14.30-16.00 Uhr



„**Eine Stunde für mich**“ – Gesprächsrunde mit Pastorin Hartmann. Dienstags, 10.00-11.00 Uhr. (außer: 18.10. und 25.10.2022)



Die **Seniorengymnastik**, montags 14.30 Uhr
Kontakt: Birgit Förster, Tel.: 05074 / 1376.



Der **Besuchsdienst** trifft sich Dienstag, 15. November 2022,
17.00 Uhr.
Kontakt: Christa Frerking, Tel.: 05074/ 240.



Die **Jugendgruppe „Showdanzers“**
Kontakt: Sylvia Straube, Tel.: 05074/ 1452.



Die **Krabbelgruppe „Die Krümelmonster“** trifft sich 14-täglich
montags von 9.00-11.00 Uhr.
Kontakt: Jessica Schliephake 0172 2938567.



Kindergottesdienst
Kontakt: Tanja Thieße, Tel.: 05074/ 961031.
11. und 25. September und 2. Oktober, jeweils ab 10.00 Uhr.

Gott sien Hand däi aover üsch is, däi mach uk aover üsch blieben.
Düssen Dag un all däi Daoge. Un van ewig Tied tau ewig Tied.
Gott bewaohr üsch Lief un Läben.

Gruppen und Kreise

in Lichtenhorst



Ort: Wenn nicht anders angegeben im Gemeinderaum.



Die **Gemütliche Runde** trifft sich mittwochs:
21. September, 19. Oktober, 16. November 2022 jeweils von
14.30-16.30 Uhr



Posaunenchorprobe ist donnerstags nach Absprache.
Kontakt: Markus Waldmann, Tel.: 05165/ 5619807.



Der **Kapellenvorstand** trifft sich nach Absprache.



Kindergottesdienst: Bitte beachten Sie die Hinweise in Presse,
Internet und Schaukasten.

**Besser leben/wohnen
in Mandelsloh**

„Wir können nicht verhindern, dass wir
älter werden, aber wir können verhin-
dern, dass wir uns dabei langweilen“

Unter dem Motto entsteht das Projekt
Mandelsloh, eine neue Lebens- und
Wohnform.
Zum Quartier gehören zukünftig:

**BEGEGNUNGEN
WOHNEN
PFLEGE
AMBULANTE BETREUUNG**

**DIAKONIESTATION
NEUSTADT**
Wohnen in Lichtenhorst

Herbst-Zeitlos e.V.
Seniorenverein Lichtenhorst

casa
Wohnen in Lichtenhorst

Möchten Sie mehr erfahren?
Tel. 05031 - 69428 - 0



Gruppen und Kreise

in Steimbke



Purzeltreff nach Absprache
Kontakt: Julia Rahlfs, Tel.: 05026/900538



Konfirmandenunterricht nach Absprache
Termine sind den Konfirmanden bekannt
Kontakt übers Pfarramt, Pastor Dellert, Tel.: 0172/2656046



Frauenkreis nach Absprache
Kontakt: Ingelore Schwarzer, Tel.: 05026/1243.



Klöntreff nach Absprache
Kontakt: Ursula Schüttler, Tel.: 05026/252



Handarbeitskreis nach Absprache
Kontakt: Ursula Schüttler, Tel.: 05026/252



Socken werden gestrickt nach Absprache
Kontakt: Ulrike Wanner, Tel.: 05026/902648



Feierabendkreis nach Absprache
Kontakt: übers Pfarrbüro 05026/8668



Gymnastik im Sitzen nach Absprache
Kontakt: Ursula Brinkmann, Tel.: 05026/8492



Kindergottesdienstvorbereitung nach Absprache.
Kontakt: Julia Rahlfs, Tel.: 05026/900538



Rother

Schwarmstedter Str. 14
31637 Rodewald
Tel.: 05074 / 314

För de Platsnackers



In'n Baumarkt

Watt vör de Fronslühe de Boutiken sünd, datt sünd vör de Keerls de Baumärkte. Hier giffst datt alles wat de Mann so brukt, oder uck nich.

Son Baumarkt is mien Paradies. Ick, de: "Do-it-yourself-home-werker".

Hier find ick alles, Gorn- Moler- Discher oder Schlotmakerartikel. Miene Ogen fangt glicks an to gleien wenn ick vor de neien Maschinen stohe.

Egentlich woll ick jo nur 3 Kippdübel und eine Dichtung mit 4 cm Dörmeter vör den neien Waschdisch köpen. Ober wo schall ick anfangen mit seuken? Nergens ein Verkörper to sehn.

Jetzt, do hin an Regohl, ick an winken, hei süt mie, aver zisch, was hei um de nächste Ecke. Na teuf, ick well die schon kriegen. Neie Taktik.

Ick stell mie achter datt Regohl bie de Bessen und Forkens. Als ick öhn

höre, schöt ick ut mien Versteck. Mit düsse Attacke hat hei nich rekt.

Ick bruck 3 Kippdübel und eine Dichtung 4 cm. Hei bruckt 5 Sekunden, aver denn segt hei, den Satz den ick nich afkann: „Hett wie nich“. „Sünd Se siker?“ Und dann, „ogenblick, kann jo mahl mien Kollegen frogen.“ Zack und wege wöhr hei. Mie bleif nur de einzige Möglichkeit. Sülms seuken. Mit mien Inkoopswogen also up den Weg.

In de Abteilung Badezimmermöbel hef ick denn uck alles fun. Leider uck noch eine Kloböste, 3 Handookhalter und zwei Stück Sepen. De här ick over gornich up den Zettel. Datt is nu mohl de Verkopstaktik von den Markt. De 28,30 Euro heff ick den mit eine 200 Euro Schein betohlt. Um wenigstens de Kassierererin to Ärgern.

PS: Meisstens loppt et ower von Bessten.

Klaus-Dieter Mädge

Monatsspruch
NOVEMBER
2022

Weh denen, die **Böses gut** und
Gutes böse nennen, die aus **Finsternis Licht**
und aus Licht Finsternis machen, die aus
sauer süß und aus süß sauer machen! «

JESAJA 5,20



Kirchenkreis

Ein Blick über den Tellerrand

Wohlsin! - Ein Gottesdienst für Erzieher*innen und Lehrkräfte

am Mittwoch, dem 31. August 2022
um 18 Uhr in der St. Martinskirche
in Nienburg

Ein Gottesdienst, der wohltut und
erfrischt, der erfüllt, der die Gedan-
ken sprudeln und Kraft schöpfen
lässt.

Es erwartet Sie eine Stunde mit Mu-
sik und Gesang, mit biblischen Im-

pulsen, mit Gebet, einem bestärken-
den Segen für das Jahr, und der
Möglichkeit, beschwingt und ge-
stärkt das neue Kindergarten- bzw.
Schuljahr zu beginnen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Pastorin Elke Thölke,
Beauftragte für Bildungsarbeit im
Kirchenkreis



**LARS
RUNGE**
MALERMEISTER

TELEFON: 05074-337
FAX: 05074-1694
MOBIL: 0173-6172949
h.runge_maler@web.de

Kirchenkreis

Ein Blick über den Tellerrand



Andacht im Gedenken an Sternenkinder

Zu einer Andacht im Gedenken an die Sternenkinder wird herzlich eingeladen am Freitag, den 4. November, um 15.00 Uhr in die Kapelle des Friedhofes Kräher Weg in Nienburg mit anschließendem Gang zur Kinder-Gedenkstätte.

Alle betroffenen Familien, die im zu Ende gehenden Jahr oder auch vor längerer Zeit

ein Kind verloren haben, sind zu dieser Andacht eingeladen, die von Pastorin Almut Henze-Iber und Kirchenmusikerin Bärbel Hug gestaltet wird. Ebenfalls herzlich eingeladen sind all diejenigen, die die Betroffenen in dieser Zeit begleitet haben wie auch Menschen, die aus unseren Gemeinden Anteil nehmen möchten.

A. Henze-Iber



Bild. A. Henze-Iber



Liebe Leserin, lieber Leser,
mit dieser Ausgabe Ihres Gemeindebriefes muss ich mich als Superintendent von Ihnen

verabschieden. Denn Ende Oktober trete ich in den Ruhestand. Viele Begegnungen haben uns in einer langen Zeit von fast 20 Jahren zusammengeführt: bei Visitationen,

Jubiläen, Einweihungen, Verabschiedungen oder auch beim Sonntagsgottesdienst. Die persönliche Begegnung war und ist mir ganz wichtig, und es hat mir oft sehr viel Freude gemacht, mit Ihnen oder den Kirchenvorständen Meinungen auszutauschen, zu beraten und zwischen den Gemeinden und Regionen Vernetzungen herzustellen. Dankbar bin ich für die Lebendigkeit, Kreativität und Vielfältigkeit aller unserer



Kirchenkreis

Ein Blick über den Tellerrand

Gemeinden und Kirchenkreis-Einrichtungen, womit wir die gute Botschaft Gottes in Wort und Tat zu den Menschen gebracht haben.

Für die Zukunft, in der wir immer weniger Gemeindeglieder haben werden und mit immer weniger finanziellen Mitteln auskommen müssen, sind wir gut aufgestellt: zwei Zukunftspapiere, eins aus dem Jahr 2010 und eins gerade jüngst verfasst, weisen den Weg in die Zu-

kunft. Dass es dazu auch struktureller Veränderungen bedarf, was wir auch durchaus kontrovers diskutiert haben, gehört zu solch einem Prozess dazu.

Mit Dankbarkeit blicke ich auf die Highlights meiner Amtszeit zurück: die Gründung unserer Kirchenkreis-trägerschaft aller unserer neun evangelischen Kindertagesstätten 2010, das Reformationsjubiläum 2010, das Reformationsjubiläum 2017, großartige Kirchenkonzerte, Aktionen der Evangelischen Jugend, die Gründung und Weiterentwicklung unseres diakonischen Projektes „Neue Erde“, die alle zwei Jahre stattfindende Lange Nacht der Kirchen, die Fortführung unserer 40-jährigen Partnerschaft mit dem Kirchenkreis Pretoria, viele Festgottesdienste, oft mit ökumenischer Beteiligung unserer katholischen und baptistischen Glaubensgeschwister und die Weiterentwicklung unserer drei Regionen, die immer enger zusammenwachsen. Es gibt noch vieles mehr, aber damit soll es genug sein.

Wenn es nun heißt „Abschied zu nehmen“, so doch nur vom Leitungsamt des Superintendenten. Da wir in Nienburg wohnen bleiben, werden wir uns hoffentlich auch weiterhin begegnen. Allerdings ist



Restaurant • Hotel • Saal

Stöckser Strasse 4
31634 Steimbke
Familie Sven Meier
05026/357

Kirchenkreis

Ein Blick über den Tellerrand



es gute Gepflogenheit in unserer Kirche, dass sich Pastoren und Pastorinnen im Ruhestand erst einmal zurückhalten, um einem Nachfolger oder einer Nachfolgerin das Feld zu überlassen. Aber es wird erst einmal eine Vakanz von mindestens einem halben Jahr geben. In dieser Zeit werden die Stellvertreterinnen und Stellvertreter, mit denen ich immer gut und sehr vertrauensvoll zusammengearbeitet habe, ehrenamtlich den Kirchenkreis leiten.

Für unseren Kirchenkreis wünsche ich mir, dass sich immer wieder Gemeindemitglieder finden, die die Arbeit ihrer Kirchengemeinde und des Kirchenkreises zusammen mit den Hauptamtlichen gestalten und damit überhaupt erst ein lebendiges Gemeindeleben erzeugen können. Ihnen allen und Ihren Kirchengemeinden und Einrichtungen wünsche ich, dass Sie immer wieder gute Erfahrungen mit Gottes segnendem Geleit machen können – dies ist uns in Zeit und Ewigkeit gewiss.

Ihr und Euer Superintendent Martin Lechler

Kosmetik



"am Stein"

**Sabine
Hanuschke**

staatlich geprüfte Kosmetikerin

**Steinanger 24
31638 Stöckse**

 **05026 / 902552**

www.Kosmetik-am-Stein.de

E-Mail: Service@Kosmetik-am-Stein.de

kosmetische Behandlungen
kosmetische Fußpflege
Produktverkauf

Termine nach Vereinbarung !



Ansprechpersonen

in Rodewald und Lichtenhorst

Ev.-luth. Pfarramt Rodewald

Pastorin Nadine Hartmann
Hauptstr. 40, 31637 Rodewald
Tel.: 05074/ 210
Fax: 05074/ 92 49 98
E-Mail: kg.rodewald@evlka.de
E-Mail: nadine.hartmann@evlka.de
Internet: rodewald.wir-e.de

Pfarrbüro: Frau Hahlbohm
Donnerstags 07.30 - 11.30 Uhr

Küsterin für St. Aegidien

Nicola Köppel 05074/ 961369

Küsterin für St. Johannis

Sybille Haller 0179/ 3262819

Küsterin für Kapelle Lichtenhorst

Ingrid Solinski 05165/ 2319

Kirchenvorstand Rodewald

Birgit Dunbostel	Hauptstr. 167, 31637 Rodewald	05074/1311
Joachim Gaczki	Schwarmstedter Str. 11, 31637 Rodewald	05074/1437
Bettina Gazioch	Hoge Boegel 19, 31637 Rodewald	05074/967673
Felix Schliephake	Hauptstr. 109, 31637 Rodewald	0151/12852536
Andrea Skupzig	Kuhlmanns Weg 6, 31637 Rodewald	05074/310
Sylvia Straube	Niedernstöckener Str. 14, 31637 Rodewald	05074/1452
Stefan Stremski	Hauptstr. 92 B, 31637 Rodewald	05074/1319
Hermann Wiggers	Wulkops Weg 8, 31637 Rodewald	05074/1443

Kapellenvorstand Lichtenhorst

Marlies Heyer	Rodewalder Str.12, 31634 Steimbke	05165/2327
Helmut Hogreve	Rethemer Str. 23, 31634 Steimbke	05165/91246
Heinz Solinski	Teichstr. 5 A, 31634 Steimbke	05165/2319

Monatsspruch
NOVEMBER
2022

Weh denen, die **Böses gut** und
Gutes böse nennen, die aus **Finsternis Licht**
und aus Licht Finsternis machen, die aus
sauer süß und aus süß sauer machen! «

JESAJA 5,20

Ansprechpersonen

in Steimbke



Ev.-luth. Pfarramt Steimbke

Pastor Carsten Dellert

Kirchstr. 1, 31634 Steimbke

Tel.: 0172/ 2656046

05026/ 8668

Fax: 05026/ 8847

E-Mail: kg.steimbke@evlka.de

E-Mail: carsten.dellert@evlka.de

Internet: steimbke.wir-e.de

Pfarrbüro: Frau Beke-Bramkamp

donnerstags 16 - 18 Uhr

Küsterinnen für Steimbke

Martina Kehrbach 01522/ 7849522

Alexia Wanner 05026/ 9009337

Küster für Wendenborstel

Wilfried Markmann 05026/ 1653

Kirchenvorstand Steimbke

Andreas Dannenberg	Rathausgasse 2, 31634 Steimbke	05026/1505
Elke Häsemeyer	Stöckser Str. 5, 31634 Steimbke	0162/4073114
Christina Hegeholz	Mühlenstr. 9, 31634 Steimbke	05026/900580
Christian Oehlerking	Hohe Str. 13, 31634 Steimbke	05026/900205
Sabine Oehlerking	Im Wohldgrund 19, 31634 Wendenborstel	05026/8781
Sabine Prigge	Lange Str. 14, 31638 Wenden	05026/1558
Julia Rahlfs	Kirchstr. 5, 31634 Steimbke	05026/900538
Thomas Reichstein	Eichenkamp 8, 31634 Steimbke	05026/8440
Holger Spreen	Zum Heidberg 9, 31638 Stöckse	05026/9006764

nominiert: Sandra Thies

• **Wir können Party!** •

Schankwagen • Kühlwagen
Equipment • Catering

Wir haben ALLES für Ihre Party!

Hauptstraße 110 • 31637 Rodewald • www.diskotheek-blauemaus.de



Ansprechpersonen

im Kirchenkreis

Kirchenkreisjugendwartin:

Berit Busch

Wilhelmstr. 14, 31582 Nienburg

Tel.: 05021/979653

Kirchliche Beratungsangebote

Telefonseelsorge Hannover,

Tel.: 0800/11 10 111

Tag und Nacht gesprächsbereit

Kinder- und Jugendtelefon,

Tel.: 0800/11 10 333

Rat und Hilfe montags bis freitags

von 15-19 Uhr

Ev.- Lebensberatungsstelle Neustadt,

An der Liebfrauenkirche 8

31535 Neustadt

Tel.: 05032/61 100

Schuldnerberatung im Paritätischen

Sozialzentrum,

Wilhelmstr. 15, 31582 Nienburg,

Tel.: 05021/97 45 15

Sorgentelefon für landwirtschaftliche

Familien

jeden Montag von 9-12 Uhr,

Tel.: 04137/81 25 40

Nordöstliches und südöstliches Nieder-
sachsen

ELF Hannover: 0511/1241-800

Diakonisches Werk Nienburg,

Wilhelmstr. 14, 31582 Nienburg,

Kurenvermittlung, soziale Beratung,

Gesundheitsberatung,

Tel.: 05021/97 96 12

G. HONSEL

Anhänger

Schützenweg 1 | 31637 Rodewald
Telefon 05074/967112 | www.g-honsel.de



